

## Blut im Stuhl

Woher kommt das und ist das gefährlich?

Mittwoch, 7. Februar 2018, 19 Uhr  
Saal Spital Laufenburg

Publikumsveranstaltung



### Organisatorische Hinweise

#### Veranstaltungsort

Gesundheitszentrum Fricktal  
Saal Spital Laufenburg  
Spitalstrasse 10  
5080 Laufenburg

#### Organisation

Klinik für Allgemein- und Viszeral-  
chirurgie Laufenburg, Medizini-  
sche Klinik Laufenburg, Klinik für  
Traumatologie, Orthopädie und  
Handchirurgie

#### Zielpublikum

Diese Publikumsveranstaltung  
richtet sich an alle Interessierten  
und Betroffenen.

Die Veranstaltung ist kostenlos;  
eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Blut im Stuhl

Woher kommt das und ist das gefährlich?

Sichtbares Blut im Stuhl oder in der Toilette ist für Betroffene unerwartet und manchmal beängstigend. Meistens ist der tatsächliche Blutverlust aber gering und die Ursache, beispielsweise vergrösserte Hämorrhoiden, oft gar nicht gefährlich. Eine langsame, aber anhaltende Blutung aus Magen oder Darm, die man mit dem blossen Auge nicht einmal wahrnimmt, kann dagegen viel bedrohlicher sein. Dahinter können sich ein bösartiger Tumor oder andere ernsthafte Krankheiten verbergen. Mit der Zeit entsteht dadurch ein Blutmangel, der zu weiteren gesundheitlichen Beeinträchtigungen, wie zum Beispiel Müdigkeit, Abnahme der Leistungsfähigkeit und Schwindel, führen kann. Gerade bei älteren Menschen folgt daraus nicht selten ein Sturz mit Bruch eines Knochens und ein langer Leidensweg bis zur Genesung.

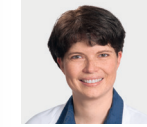
Eine Internistin, ein Gastroenterologe, ein Bauchchirurg und ein Unfallchirurg führen Sie in dieses vielseitige und spannende Thema ein, das viele Menschen, wissend oder unbewusst, betrifft.

Wir freuen uns, Sie an unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

## Vortragsprogramm

- 19<sup>00</sup>–19<sup>05</sup> **Begrüssung und Einführung**  
Dr. med. Priska Grünig-Erzberger
- 19<sup>05</sup>–19<sup>30</sup> **Blut im Stuhl – Ursachen, Abklärungen und Behandlung**  
Dr. med. Christoph Steinborn  
Dr. med. Rok Dolanc
- 19<sup>30</sup>–19<sup>45</sup> **Blutarmut und mögliche Folgen**  
Dr. med. Priska Grünig-Erzberger
- 19<sup>45</sup>–20<sup>00</sup> **Sturz und Knochenbrüche als Folge der Blutarmut**  
Dr. med. Urs Genewein
- ab 20<sup>00</sup> **Fragen und Antworten mit anschliessendem Apéro**  
Es besteht die Möglichkeit, mit den Referenten zu diskutieren.

## Referenten



**Dr. med. Priska Grünig-Erzberger** ist Fachärztin für Allgemeine Innere Medizin FMH und Chefärztin der Medizinischen Klinik Laufenburg.



**Dr. med. Christoph Steinborn** ist Facharzt für Innere Medizin, Facharzt für Gastroenterologie und Co-Chefarzt des Bereiches Gastroenterologie am GZF.



**Dr. med. Rok Dolanc** ist Facharzt für Chirurgie FMH mit Schwerpunkt Viszeralchirurgie. Er ist als Leitender Arzt an der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie Laufenburg tätig.



**Dr. med. Urs Genewein** ist Facharzt für Chirurgie FMH, Facharzt für Handchirurgie FMH und Chefarzt an der Klinik für Traumatologie, Orthopädie und Handchirurgie in Rheinfelden.